

Beschlussvorlage 2019/0004

Amt / Fachbereich	Datum
Tiefbauamt	07.01.2019

Beratungsfolge	voraussichtlicher Sitzungstermin	TOP	Status
Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Straßen und Tiefbau	07.02.2019		Ö
Verwaltungsausschuss	19.02.2019		N

Beteiligung folgender Ämter / Fachbereiche

Amt für Finanzen und Liegenschaften

Radweg L95 / L108 Allendorfer Straße - Vereinbarungen Bürgerradweg

Beschlussvorschlag

Der Verwaltungsausschuss genehmigt den Abschluss von Vereinbarungen zwischen dem Land Niedersachsen und der Stadt Melle sowie zwischen der Stadt Melle und der Radwegeinitiative „Radweg L95/L108 Allendorfer Straße e.V.“ zur Planung eines Bürgerradweges an der L95/L108 Allendorfer Straße.

Strategisches Ziel	4, 6
Handlungsschwerpunkt(e)	4.2, 6.5
Ergebnisse, Wirkung <i>(Was wollen wir erreichen?)</i>	Den ländlichen Raum entwickeln und die Infrastruktur den sich wandelnden Anforderungen ausbauen.
Leistungen, Prozess, angestrebtes Ergebnis <i>(Was müssen wir dafür tun?)</i>	Defizite ermitteln, Lösungskonzepte erstellen und abarbeiten
Ressourceneinsatz, einschl. Folgekostenbetrachtung und Personalressourcen <i>(Was müssen wir einsetzen?)</i>	Ausreichende Finanz- und Personalressourcen vorhalten.

Stellungnahme zur Sach- und Rechtslage

Die L95/L108 Allendorfer Straße verbindet die Stadt Melle mit der Gemeinde Hilter/Borgloh. Die gesamte Strecke beträgt etwa 10 km, wovon ca. 6,50 km auf dem Gebiet der Stadt Melle liegen. Für die Erstellung des Radweges hat sich die Radwegeinitiative „Radweg L95/L108 Allendorfer Straße e.V.“ gegründet. Die Initiative hat bereits auf eigene Kosten eine Machbarkeitsstudie erstellt und diese der Straßenbauverwaltung Osnabrück (NLStBV) zur Abstimmung vorgelegt.

Seitens des NLStBV wird der Radweg begrüßt und wurde bereits in eine Warteliste für Radwege an Landesstraßen aufgenommen. Allerdings wird auch ausdrücklich mitgeteilt, dass derzeit vom Land Niedersachsen keine Finanzierung zugesagt werden kann. Daher soll der Radweg als Bürgerradweg geplant und genehmigt werden. Das Land Niedersachsen schließt entsprechende Verträge jedoch ausschließlich mit Kommunen. Daher sind nun zwei Vereinbarungen erforderlich: zum einen zwischen dem Land Niedersachsen und der Stadt Melle sowie zum anderen zwischen der Stadt Melle und der Radwegeinitiative; siehe Anlagen. Sämtliche Kosten trägt die Radwegeinitiative.

Von der Gemeinde Hilter sind bereits die entsprechenden Verträge abgeschlossen worden.

Der Ortsrat Gesmold hat bereits mehrfach über diesen Radweg beraten und empfiehlt einen Abschluss der vorstehend genannten Vereinbarungen zur Planung eines Bürgerradweges.

Stellungnahme Amt für Finanzen und Liegenschaften

Budgetauswirkungen für den laufenden Haushalt:

Betroffene (s) Produkt(e):	
541-01	Gemeindestraßen
HSP 4.2	Den ländlichen Raum und die Dorfentwicklung fördern (Z 2, 3, 4, 6)
HSP 6.5	Anpassung der Infrastruktur für Freizeit und Sport
	entsprechend vereinbarter Standards (Z 6)
Z 4	Orientierung einer ganzheitlichen Stadtentwicklung an den gesellschaftlichen Bedürfnissen sowie ökonomischen und ökologischen Belangen
Z 6	Die notwendige Infrastruktur wird stetig und planvoll
	entsprechend der sich wandelnden Anforderungen an Standards ausgerichtet
Ordentlicher Ergebnishaushalt:	-
Außerordentlicher Ergebnishaushalt:	-
Finanzhaushalt:	-
Bemerkungen/Auswirkungen Folgejahre:	Haushaltsmittel für den Zweck sind nicht veranschlagt. Eine Darstellung über haushaltsunwirksame Ein- und Auszahlungen (durchlaufender Posten) wäre zulässig.